

## FAQ-Liste für Hand-Bike Smart Para

<b>Problem</b>		<b>Lösungen</b>
<b>Akkuanzeige</b>	leuchtet nicht, Motor aus	Schlüsselschalter einschalten Stecker zu den Akkus richtig einstecken Akkusicherungen überprüfen
<b>Akku Leistung</b>	schnell nachlassende Akku-Kapazität	Bei ständiger Langsamfahrt und Langsamfahrt bergauf Lässt die Kapazität technisch bedingt schneller nach, als wenn mit voller Leistung gefahren wird. Hört sich widersprüchlich an, ist aber aufgrund der Regelelektronik nicht anders zu bewerkstelligen
<b>Anbauständer</b>	klappbar	Nicht erforderlich, Ständer so einstellen, das sie neben den Vorderrädern stehen.
<b>Automatikeinraster</b>	für was sind sie da	Zum hochheben der kleinen Rollstuhlvorderräder
<b>Automatikeinraster</b>	öffnet nicht beim Hochdrücken	Die Zunge der Automatikeinrasterklappe im „Fahrzustand“ bis auf 1-2 mm an den Verriegelungsbolzen drücken
<b>Automatikeinraster</b>	einrasten/öffnen	3 Möglichkeiten - am Griff hoch drücken - den Rollstuhl ankippen - langsam gen eine Wand oder festen Gegenstand fahren
<b>Batterien</b>	neue Batterien haben keine volle Kapazität	Volle Kapazität wird nach 3 mal entladen und laden erreicht
<b>Beleuchtung</b>	brennt nicht	Kabel defekt, Birne defekt, Sicherung im Bedienteil defekt
<b>Berguntersetzung</b>	was ist das	Ein in die Kurbeleinheit eingebautes Untersetzungs- getriebe was die Gänge 2,5 fach untersetzt
<b>Berguntersetzung</b>	Schaltstift defekt	Getriebe muss zum Hersteller eingeschickt werden
<b>Berguntersetzung</b>	knarrt	Am oberen großen Kettenblatt befindet sich eine Schlitzschraube -Schraube heraus schrauben und mit einer Einwegspritze in die Öffnung so viel Walzenfett pressen, bis es heraus quillt. -Schraube wieder einschrauben.
<b>Berguntersetzung</b>	setzt über / dreht durch	Prüfen ob das große Kettenblatt nach links und rechts Spiel hat, wenn ja, Lagerspiel der Berguntersetzung(BU) wie folgt einstellen. Silbernen Knopf der BU an der linken Kettenblattseite herausdrehen, die dann sichtbare silberfarbene Mutter anziehen und mit Gefühl etwas lösen. BU-Knopf wieder eindrehen.
<b>Bullhornkurbeln schwarze</b>	lockern sich	Durch das anschweißen des Armes wird Material weich und der Vierkant leiert mit der Zeit aus,
<b>Drehgas</b>	beim kurbeln setzt Motor aus	Sensor- und Sensorscheibenstellung überprüfen
<b>E Fix Antrieb</b>		Beim fahren mit dem Hand Bike dürfen 9 Km/h nicht überschritten werden, auch bei aus geschalteten Motoren. Die Elektronik wird sonst durch den Dynamoefekt zerstört
<b>LED und Kapazitätsanzeige</b>	erlöschen, Motor stoppt	Kontaktzungen der Batteriebuchsen verbogen /alte Art! Wackelkontakt in den Steuerungssteckern
<b>LED und Kapazitätsanzeige</b>	leuchten, Motor läuft nicht oder setzt aus	Tretsensor oder Kabelzuführung defekt Kabel zum Drehgas defekt
<b>ELD am Drehgas</b>	leuchtet nicht, Motor aus	Leiterbahn in der Steuerung durchgebrannt,
<b>Gangschaltung</b>	schaltet nicht einwandfrei	Fahrradhändler aufsuchen, er kann die von Striker eingebauten handelsüblichen Gangschaltungen normalerweise einstellen
<b>GVR</b>	was ist eine GVR	Sie wird am Rollstuhl angebaut, ist mit zwei Griffen ab bau bar, nimmt Schläge auf, federt Unebenheiten ab. Verlängert den Radstand, 10% Steigungen sind so ohne druck drehen des Hand Bike Rades möglich. Mit speziellen Adapterteilen auch an einen neuen Roll-



## FAQ-Liste für Hand-Bike Smart Para

Problem	Lösungen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wenn nur Uhrzeit erscheint, wie folgt vorgehen: Tacho richtig auf den Halter stecken Magnetgeber und Sensor am Rad auf max. 1-3 mm Abstand einstellen Federschuhe am Halter (Gegenstück vom Tacho) auf richtigen Sitz prüfen wenn das nicht zum Erfolg führt, ist das Kabel defekt und es muss ein neuer Tacho angebaut werden.</li> </ul>
<b>Vorderräder</b> des Rollis berühren den Boden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sind Automaticeinraster richtig eingerastet,</li> <li>- Bike so tief wie möglich am Rolli anklemmen,</li> <li>- Augenschrauben an den Automatikleinrastern reinschrauben,</li> <li>- Augenschrauben am Flacheisen mit den drei Gewindebohrungen weiter zur Klemme hin anschrauben</li> <li>- durch extra Winkelstücke können Automatikleinraster so angebracht werden, dass das Gespann mehr geknickt wird und die Vorderräder mehr angehoben werden können</li> </ul>
<b>Vorderräder</b> des Rollis sind zu hoch vom Boden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Halteklammern höher am Rolli ansetzen</li> <li>- Augenschrauben an den Automatikleinrastern mehr Herausdrehen 60 mm Augenschrauben gegen 90 mm Augenschrauben austauschen</li> <li>- Augenschrauben am Flacheisen mit den drei Gewindebohrungen weiter zum Vorderrad hin Anschrauben</li> </ul>
<b>Rad</b> ausbauen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stecker zu den Akkus abziehen</li> <li>- Kabel vom Motor zur Steuerung lösen (Kabelbinder entfernen)</li> <li>- Motorhalterung von der Gabel lösen</li> <li>- Achsenmuttern lösen</li> <li>- Kette seitlich weglegen</li> </ul>
<b>Schieberohre</b> längere Schieberohre	Ab 1996 sind alle Schieberohre gleich (die mit dem Alu Gelenk) IN allen Hand Bikes können auch die 30 cm langen Schieberohre vom Lomo 360 eingebaut werden.
<b>Schutzhelm</b> ist das tragen vorgeschrieben	Nein, wie beim Fahrradfahrer empfohlen
<b>Umkippen</b>	Bei Kurvenfahrt mit dem Körper in die Kurve legen Umkippen des Hand Bikes nach hinten wegen des Bikes so gut wie ausgeschlossen
<b>Vorfürungen</b> werden Hand Bikes Vorfürungen gemacht	Ja, näheres bitte in Bühl erfragen
<b>Zahnräder</b> wie viel Zähne haben sie	Obere Zahnkranz 24" Rad = 40 26" Rad = 42 Schaltungs-Kränze 32/28/24/21/19/17/15/13